

## DIE GEOLOGISCHEN FORMATIONEN

### Zeitskala der Erdgeschichte

Zitate aus: Steven J. Robinson, The Geologic Column: A Concept Foundational to Flood Geology, Origins No. 23, August 1997.

Auf Grund der Flutgeologie erwartet man eine weltweite Ähnlichkeit der Ablagerungen. Die geologischen Formationen zeigen tatsächlich eine fundamentale Homogenität der Stratigraphie im Innern Nordamerikas. Individuelle wichtige Gesteinsschichten lassen sich über sehr weite Gebiete verfolgen. Dies erlaubt eine weiträumige Zeit / stratigraphische Korrelation dieser Schichten. (Seite 20)

Jedermann, der die Fossilgeschichte studiert hat, weiss, daß diese keinen gleichmässigen Aufstieg vom Einfachen zum Komplexen zeigt. Relativ einfache Formen kommen bis zum heutigen Tag überall vor, und relativ komplexe Formen (z.B. Trilobiten) gibt es fast vom Anfang an. (Seite 22)

Was den biblischen Bericht von der Flut betrifft, war der Aufbruch der Fluten aus der grossen Tiefe am ersten Tag das einzige Ereignis, das weltweit gleichzeitig abgelaufen ist. Die nachfolgenden Phasen der Flut, so das Versiegen der Wasser aus der Tiefe, der Rückzug der Wasser ins Meer, die Trockenlegung des Landes, müssen nicht überall auf der Erde gleichzeitig erfolgt sein. In der Bibel sind sie aus der Sicht von Augenzeugen beschrieben. Das gilt auch für die geologischen Gesichtspunkte. Infolge der Unterschiede von Anhebungen und Senkungen an den verschiedenen Stellen der Erde konnte das Wasser nicht überall gleichzeitig abfliessen. Das hebräische Wort „erets“ heisst entweder „Land“ oder „Erde“. Der Satz: „Da verlief sich das Wasser allmählich von der Erde...“ bedeutet ganz einfach, daß das Wasser in der Region des Ararat abgelaufen ist. So hat es Noah erlebt. Es bedeutet nicht zwingend, daß auf der ganzen übrigen Erde auch schon alles Wasser abgelaufen ist. Die Arche könnte durch göttliche Vorsehung an einer Stelle gelandet sein, die als eine der ersten trockengelegt wurde. Denn es bestanden gute Gründe dazu, daß die Arche raschmöglichst verlassen werden konnte. In globaler Hinsicht konnte sich das Wasser immer noch in der Rückzugsphase befunden haben.

Demzufolge muß die Flutgeologie nur eine Übereinstimmung zeigen können zwischen dem Ende des Flutjahres und einer wichtigen Diskordanz in der Ararat-Region (sofern diese Region ausgemacht werden kann). Eine ähnliche Stelle an anderen Stellen der Erde sollte man nicht suchen. Das Wasser konnte an anderen Stellen der Erde entweder abgelaufen oder zurückgestaut sein. So wäre es möglich, daß das obere Silur einer bestimmten Region gleichzeitig mit dem unteren Silur einer andern Region auf einem andern Kontinent abgelagert wurde. Es ist wichtig, die ganze Erdoberfläche im Auge zu behalten, die regionalen Unterschiede halten sich weltweit etwa die Waage.

Die Tafel der geologischen Formationen soll eine Hilfe zum Verständnis sein, nicht ein Hindernis. Vergleiche von Daten, welche das weltweite Bild der

zeitlichen Veränderungen betreffen - wie die Schwankungen des Meeresspiegels, die Reihenfolge der Fossilengruppen, die wichtigsten Aussterbeereignisse, das Auftreten der Fufbasalte - sind nur möglich durch Korrelationen, welche die Tafel der geologischen Formationen ermöglicht. Alle diese Veränderungen schreien nach einer Erklärung, welche in einzigartiger Weise durch eine globale Flut geliefert werden kann. Die Flut kann ohne die Tafel der geologischen Formationen nicht ausreichend erklärt werden. Sie bildet eine Verbindung zur Geologie einer alten Erde - und zu einer gemeinsamen Sprache - welche es erlaubt, die verschiedenen Interpretationen in einem sinnvollen Dialog zu vergleichen. (Seite 24)

Die geologischen Formationen reflektieren die Flut und die Nachflutereignisse, nicht vorflutliche ökologische Zonen. Die wichtigste Aufgabe der Flutgeologen besteht darin, zu erklären, wie die Ordnung der Fossilien zustande gekommen ist (inbegriffen des sehr engen stratigraphischen Bereiches der meisten Fossilien)... Wenn die Wasser der Flut vom Meer her gekommen sind, müssen die Meeressedimente über den Landsedimenten liegen. (Seite 25)